

KAARST I BÜTTGEN I VORST I HOLZBÜTTGEN I DRIESCH

KAARST *erLeben*

AUSGABE 01/2024

WWW.EXTRATIPP-KAARST.DE



***Ein Kaarster ist
Welt-Schiedsrichter!***

**Ben Göntgen: in der
Hockeyszene ein echter Promi**

Seite 4



Auf Einladung des KulturForums stellte Bürgermeisterin Ursula Baum das ab 2024 gültige Konstrukt des Kulturbereichs der Stadt Kaarst vor. Fotos: Klaus Stevens



Projektgruppe und Vorstand des Vereins KulturForum Kaarst werden jetzt weitere Aktionen für 2024 planen.

Sprachrohr der Kaarster Kultur

Als das KulturForum Kaarst am 6. November 2023 zu seiner Gründungsveranstaltung geladen hatte,

waren die Mitglieder der Projektgruppe, die bereits seit mehr als zwei Jahren bei der Arbeit waren, begeis-

tert von der Resonanz (der Kaarster Extra-Tipp berichtete). Mit 50 Mitgliedsanträgen nach der Veranstaltung wurde das KulturForum zum „Shooting-Star“ in Kaarst. Es scheint also einen großen Bedarf zu geben an Kultur, sowohl aus Perspektive der Kulturinteressierten als auch aus der der Kulturschaffenden. Was hat sich seitdem getan? Neue Mitglieder kamen hinzu, es gab nach der Gründungsveranstaltung, bei der der gesamte Vorstand mit Göran Wessendorf als Vorsitzendem gewählt wurde, viele administrative Dinge zu erledigen, die sehr zeitinten-

siv im Hintergrund abliefen. Dazu mussten formale Dinge eingeleitet werden, wie zum Beispiel die Eröffnung eines Geschäftskontos und der notarielle Eintrag des Vereins, der nun unmittelbar bevorsteht. Gleichzeitig liefen die ersten Aktionen an. Nach einer Veranstaltung der Evangelischen Kirchengemeinde Kaarst und der Uraufführung des „Requiem für die Schöpfung“ unter Leitung von Kantor Wolfgang Weber hatte das KulturForum das Lukaskirchen-Publikum zu einem Gespräch und Umtrunk eingeladen. Das spektakuläre Werk, von

Impressum

Herausgeber: Kurier Verlag GmbH · Moselstraße 14 · 41464 Neuss
Geschäftsführer: Stefan Menciotti · stefan.menciotti@stadt-kurier.de
Verantwortlich für Redaktion:
 Stefan Menciotti · stefan.menciotti@stadt-kurier.de
Verantwortlich für Anzeigen:
 Franco Catania · franco.catania@stadt-kurier.de

Konzeption: Kurier Verlag GmbH
Satz: sevenobjects, Andrea Brause

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH,
 Zülpicher Str. 10, 40549 Düsseldorf

Das Copyright für vom Verlag gestaltete Texte, Bilder und Anzeigen liegt beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung.

Titelfoto: Stefan Rixecker / Mülheimer Sportfotografie

ANWALTSKANZLEI MÜSSEMEYER

Familienrecht

- Scheidung, Sorgerecht, Unterhalt
- Vermögensauseinandersetzung
- Unterhalt der Kinder für die Eltern

Erbrecht

- Testament, Pflichtteilsanspruch
- Erbschaftsauseinandersetzung

Verkehrsrecht

- Unfallabwicklung, Führerschein, MPU
- Straf- und Bußgeldsachen

Arbeitsrecht

- Kündigung, Mobbing, Altersteilzeit
- Abfindungen, Arbeitslosengeld

Abendtermine und Hausbesuche nach Vereinbarung



Kaiser-Karl-Straße 14
 41564 Kaarst
 Telefon 0 21 31/6 70 08/9
 Mobil 01 71/4 32 91 71
www.muessemeyer.de

einfach schön

fashion and more



Unsere Highlights:

- Schöne Mode und Accessoires für den perfekten Look
- Deko und Geschenkartikel für jeden
- Schuhe von Marco Tozzi
- Jetzt neu: Mode von "Culture"
- Und für die Herren: Die Marken "Questo" und "Timezone"
- All das finden Sie im Herzen von Kaarst

Maubisstr.11 · 41564 Kaarst · Tel. 02131/2946458
einfach.schoen@online.de



Wolfgang Weber komponiert, und die anspruchsvollen Texte schrien quasi nach einem Austausch, das Gesprächsangebot wurde lebhaft angenommen. Am 12. Dezember präsentierte Bürgermeisterin Ursula Baum auf Einladung vom KulturForum in der VHS die ab 2024 neue Struktur des städtischen Kulturbereichs.

Angeichts der angespannten Haushaltslage zeichnete die Kulturdezernentin kein rosiges Bild, was die Finanzierung von Kultur betrifft. Der Verein KulturForum könne da viele Dinge mitgestalten. Auch hier ist also der neue Verein gefragt und kann vieles bewirken, denn Kultur war schon immer so

was wie ein Sahnehäubchen, „nice to have“. Aber Kultur ist auch ein ganz wichtiger Standortfaktor.

Am 13. Dezember hatte der Verein das kunstinteressierte Publikum in Kooperation mit dem Kino Kaarst eingeladen. Kinomanager Klaus Stevens hatte für diesen Abend einen Film von Wim Wenders organisiert, der Leben und Werk des Künstlers Anselm Kiefer beleuchtet. Nach dem Film mit dem Titel „Das Rauschen der Zeit“ fand eine Diskussion an der Kinobar über einen der größten zeitgenössischen Künstler statt. Vor ein paar Tagen dann die Finissage der von der Stadt Kaarst organisierten 48. Herbstausstellung Kaarster Künstler. Maria Höveler, Künstlersprecherin der Kaarster Künstler und Schriftführerin des Vereins

KulturForum Kaarst, hatte in Absprache mit Dorothee Kraus, stellvertretende Bereichsleiterin Kultur, eine Matinée vorbereitet, bei der drei der teilnehmenden Künstler explizit ihre kreativen Techniken vorstellten. Ein würdiger Abschluss der beliebten Ausstellungsreihe. Dorothee Kraus sagte, „gerade in Krisenzeiten sind die Kultur, die Kulturschaffenden und die Kultureinrichtungen von großer Bedeutung. Die Gründung des Vereins KulturForum ist ein gutes Zeichen“.

Zur nächsten Vorstandssitzung im Februar geht die Projektgruppe in Klausur, um einerseits die bei der Gründungsversammlung eingetragenen Unterstützungswilligen zu integrieren und andererseits die Aktionen für das Jahr 2024 zu planen. (bh)

KALLA & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE

Wir sind eine Kanzlei mit breit gefächerten Aufgabengebieten u.a. für:

_____ ERBRECHT _____

- Testamentsberatung und Testamentserstellung
- Geltendmachen von Erb- und Pflichtteilsansprüchen
- Vollständige Nachlassabwicklung
- Generalvollmachten / Patienten- und Betreuungsverfügungen etc.

Vertragsrecht • Arbeitsrecht • Verkehrsrecht

Am Dreieck 1 • 41564 Kaarst

Telefon 02131 – 690 45 • Telefax 02131 – 60 40 86 E-Mail kanzlei@kalla-und-collegen.de



Cut & Color
Silvia Schauenburg
Biosthetique Coiffeur
Robert-Grootens-Platz 3
41564 Kaarst-Büttgen
Tel. 02131/408313
www.cutcolor.de

Offen für Alle!

Mein Zuhause
mit Feller
Fenstern



Fenster und Türen
Haustüren u. Rollläden
Qualität aus eigener Herstellung

FELLER
KUNSTSTOFF-FENSTER
HAUSTÜREN GmbH & Co. KG. INSEKTENSCHUTZ
ROLLLÄDEN

REHAU
QUALITY FENSTER
DESIGN

Feller GmbH & Co.KG
Gutenbergstr. 32 · 41564 Kaarst
TEL. 021 31/5 15 85 · Fax. 021 31/51 14 02
E-Mail: info@feller-fenster.de

Jecke Grüße von
Josef Karis und der FWG-Fraktion Kaarst!

**Ehrlichkeit
statt**



Schweinerei

bürgermah und zuverlässig
FWG KAARST
das Ortskomitee
Tel. 021 31/3 14 70 12



Ben Göntgen im Einsatz: Er ist der erfahrenste Schiedsrichter in der Hockey-Bundesliga und gehört zu den Top-Referees auf internationaler Ebene. Foto: Frank Uijlenbroek / World Sport Pics

Ein Kaarster ist „Welt-Schiedsrichter 2023“

Keine Weltmeisterschaft ohne Ben Göntgen, auch bei den Europameisterschaften ist er Stammgast, jetzt wurde der Kaarster vom Welt-Hockeyverband FIH zum „Welt-Hockey-Schiedsrichter“ („FIH Umpire of the Year 2023“) gewählt. Da ist es nahezu selbstverständlich, dass er auch bei den Olympischen Spielen in Paris pfeifen wird – als einziger deutscher Referee. Aber dies war nicht der Grund, weshalb die BILD-Zeitung ihm einen großen Artikel gewidmet hatte ...

Der Liebe wegen hat's den 39-Jährigen vor rund fünf Jahren nach Kaarst verschlagen. Sein Heimatverein ist der RTHC Leverkusen. Seit 22 Jahren ist er als Unparteiischer in der Hockey-Bundesliga unterwegs („Ich war damals mit 18 Jahren der jüngste Bundesliga-Schiedsrichter“). Aber er ist nicht nur in den bundesdeutschen Hockey-Hallen und -Feldern zuhause. Seit 2013 leitet er Spiele auf internationaler Ebene – bei den absoluten Spitzen-Veranstaltungen. So piff er bei sechs Her-

ren-Europameisterschaften hintereinander, davon zweimal im Finale – zuletzt vor heimischem Publikum in Mönchengladbach. Hier wurde ihm vom Welt-Hockeyverband FIH die „Golden Whistle“ für 100 offizielle Länderspiele im Herrenbereich überreicht. Zwei Feld-Weltmeisterschaften der Herren in Indien stehen in seinem Lebenslauf – wobei die jüngste im Januar 2023 eher zu den dunklen Kapiteln in Göntgens „Hockey-Geschichte“ zählt. Was war passiert? Viertelfinale: Bei einer Strafecke wird der circa 200 Gramm schwere Hartgummiball vom Schläger eines Niederländers unglücklich abgefälscht und trifft Göntgen mit einer Geschwindigkeit von rund 120 km/h aus etwa 13 Metern Entfernung ins Gesicht. Er geht blutend zu Boden. „Erst hatte ich gar keine Schmerzen, in den Katakomben ging es dann los“, erinnert er sich. Zum holländischen Arzt, der ihn von Feld führt, sagt er noch: „Jetzt kann ich morgen gar keinen Kuchen essen ...“ Der folgende Tag war



Die Olympischen Spiele 2020 wurden auf 2021 verschoben. Ben Göntgen war hier der einzige deutsche Hockey-Schiedsrichter.

Foto: Michelle Meister

Göntgens Geburtstag – und den verbrachte er mit einer komplett zertrümmerten Oberkieferhöhle in einem indischen Krankenhaus. Hier wurde er operiert, in Deutschland folgte eine „Not-Operation“: „Alles, was drin war, musste wieder raus“, so Göntgen. Seit Anfang November musste er drei OPs über sich ergehen lassen. Es werden weitere folgen – aber erst nach den Olympischen Spielen vom 26. Juli bis 11. August. Denn der Kaarster hat sich wieder zurück gekämpft: „Zwei Monate nach der Not-OP war ich wieder auf dem Platz!“ Die folgenschwere Situation wurde beim Training „proaktiv in Szene gesetzt, ich habe sie mir auch nur einmal auf Video angeschaut“. Mitte April feierte er sein Comeback in der Bundesliga, im Juli war er wieder in der Pro League (ähnlich der Champions League im Fußball) im Einsatz. Jetzt stehen zahlreiche weitere nationale und internationale Termine an („Ich bin eigentlich jedes Wochenende unterwegs ...“), bis dann die Fahrt nach Paris folgt. Muss sich ein erfahrener Mann wie Göntgen besonders darauf vorbereiten? „Ich habe Europa- und Weltmeisterschaften gepfiffen, kenne eigentlich

alle Spieler auch auf internationaler Ebene – aber dennoch ist bei den Olympischen Spielen ein enormer mentaler Druck vorhanden“, macht Göntgen deutlich. Er spricht aus Erfahrung, denn er war bereits bei den Olympischen Spielen 2021 in Tokio dabei. Die Wettbewerbe standen damals ganz im Zeichen von Corona und fanden vor leeren Rängen statt. „Ich konnte mich nur im Hotel und im Stadion aufhalten“, so Göntgen. Da freut er sich umso mehr auf das bunte Sportfest in Frankreich.

Aber weshalb hat die BILD-Zeitung dem Kaarster einen Artikel gewidmet? Das Boulevard-Blatt titelte nach Göntgens Unfall „Blut-Drama bei Hockey-WM“. „Über den WM-Sieg der deutschen Mannschaft wurde dann leider nicht berichtet ...“, bedauert der Spitzen-Schiri. Wer weiß: Vielleicht klappt's ja in Paris mit dem Titelgewinn – und dann mit einer Erwähnung in der „BILD“. Aber im Finale könnte es „nur einen geben“: Sollte Deutschland im Endspiel stehen, dürfte Ben Göntgen nicht pfeifen. Ansonsten stehen seine Chancen nicht schlecht – als Welt-Schiedsrichter 2023! *Rolf Retzlaff*

Suzuki Ignis

SUZUKI BIG DEALS

NUR BIS 31. MÄRZ!

Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Suzuki Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Comfort (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1,197 ccm | Kraftstoffart Benzin)

Aktionsangebot:

18.888 EUR¹

UVP: 19.560 EUR

Leasingangebot:

199 EUR

mtl. leasen²; 0 EUR Anzahlung

Jetzt Wunsch Suzuki sichern.

Zum Beispiel den Micro Crossover Ignis Hybrid.

Wendig und trendig.

inkl. 5 Jahre Garantie*

Autohaus Krüger + Schellenberg GmbH
 Böhler Straße 4 • 40667 Meerbusch und
 Jülicher Landstraße 91 • 41464 Neuss
 Telefon: 02132 75060 • Telefax: 02132 750629
 E-Mail: info@autohaus-kus.de
 www.autohaus-kus.de

**2x im
Rhein-Kreis
Neuss für Sie
vor Ort!**

Kraftstoffverbrauch: innerstädtisch (langsam) 4,9 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,2 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,3 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 5,9 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 112 g/km.

Die Umstellung auf das neue WLTP-Messverfahren macht eine Änderung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Verbraucherinformationen zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen (Pkw-EnVKV) erforderlich. Die Novellierung der Pkw-EnVKV ist bislang noch nicht erfolgt. Da NEFZ-Werte für dieses Fahrzeug nicht vorliegen, haben wir die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte als WLTP-Werte angegeben. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.

¹ Endpreis gültig ausschließlich für Neuzulassungen vom 1.1.2024 bis zum 31.3.2024 (Aktionszeitraum). Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bei Barkauf, Leasing und Finanzierung.

² Leasingbeispiel für einen Suzuki Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Comfort auf Basis des Fahrzeugpreises in Höhe von 19.560,00 Euro, zzgl. 0,00 Euro Bereitstellungskosten und 1.280,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtpreis: 17.695,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 199,00 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Aktionszeitraum: 1.1.2024 - 31.3.2024. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

* 3 Jahre Herstellergarantie + 2 Jahre Neuwagenanschlussgarantie. Ein Angebot der GSG Garantie Service GmbH, Gündlinger Str. 8, 79071 Freiburg. Bedingungen zu den Garantien können im Autohaus eingesehen werden.

„Die Mosaik-Kunst hat mich gefunden“



Heike Flint zeigte George Michaels Portrait in einer Kunstaktion auf dem Times Square (unten rechts, rot eingerahmt).

„Ich tanze zur Musik mit verbundenen Augen auf Papier, lasse Farben fließen und bringe meine ganz persönliche Emotion in das Gesamtkunstwerk.“ Wenn Heike Flint von ihrem künstlerischen Schaffen erzählt, gerät sie ins Schwärmen. Die Kaarsterin ist Mosaizistin.

„Mosa ... was?“ Eine Frage, die ihr häufig gestellt wird, wenn dieser Begriff fällt: Als Mosaik-Künstlerin setzt sie auf höchst kreative Weise oftmals tausende Teile zu einem Gesamtkunstwerk zusammen. Zwei ihrer Arbeiten waren jetzt sogar am New Yorker Times Square zu sehen. „Auf

der Suche nach Kunst und Leidenschaft hat Mosaik mich gefunden!“, erzählt die gelernte Finanzwirtin von „meiner konservativen und meiner wilden Seite“. Ihr künstlerisches Schaffen begann mit Spachtelkunst. Dann lernte sie auf der Messe „Creativa“ in Dortmund die Mosaikkunst kennen. An der Mosaikbauschule Dortmund studierte sie 2018/19, machte den Abschluss zur zertifizierten Mosaik-Künstlerin und ist hier seit 2022 als Dozentin tätig. „Ich möchte mein Hobby zum Beruf machen“, erklärt die Kaarsterin. Die handwerkliche Arbeit gehört natürlich dazu – vom richtigen Anmischen von Beton für den Innen- oder Außenbereich, der Handhabung der Mosaikzange, dem

Verfugen und Schleifen. Aber das kreative Schaffen liegt ihr besonders am Herzen. Vor allem Portraits haben es ihr angetan. Und da sie sich meist von Musik inspirieren lässt, ist es nicht verwunderlich, dass sie zum Beispiel Alicia Keys und George Michael in ihren Kunstwerken verewigt hat. Diese beiden Arbeiten durfte sie auch am Times Square im Rahmen der Aktion „Expo Metro“ vorstellen. „Internationale Künstler zeigen als Künstler-Kollektiv digital auf Banner ihre Kunstwerke“, so Flint, George im Format 1,50 mal 1,50 Meter, Alicia in der Größe ein mal ein Meter. Aber auch in heimischen Gefilden war eine Auswahl ihrer Arbeiten zu sehen, wie zum Beispiel in der Herbstausstel-

THE NEW iX2

Freude am Fahren. 100% elektrisch.

DER ERSTE VOLL-ELEKTRISCHE BMW iX2. AB 2. MÄRZ BEI UNS.

Entdecken Sie den ersten BMW iX2. Der innovative und hocheffiziente Elektroantrieb der neuesten Generation garantiert ein absolutes Maximum an 100% elektrischer Fahrfreude.

Lassen Sie sich begeistern.

BMW iX2 xDrive30: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: - (NEFZ) / 16,3 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 449 / Spitzenleistung: 230 kW (313 PS)



Autohaus Timmermanns GmbH
Hüngert 1, 41564 Kaarst, Tel. 02131 9679-540
www.timmermanns.de



Heike Flint zeigt ihre strukturierte Seite als Finanzwirtin und ihre „wilde“ Seite als Künstlerin.

Fotos: Harry Flint



Heike Flint mit ihren Kunstwerken in der Herbstausstellung Kaarster Künstler im Rathaus Büttgen.

lung Kaarster Künstler, bei deren Finissage sie über ihre Inspiration und Technik erzählte. Heike Flint möchte mit ihrer Kunst „Emotionen auslösen und Grenzen sprengen“. Da fordert der Entstehungsprozess eines Kunstwerks „viele schlaflose Nächte, Experimente mit Farben, Formen und Material, Intuition und Adrenalin“. Auch muss die Wahl der zu verwendenden Materialien getroffen werden, Skizzen werden angefertigt. Heike Flint nutzt verschiedene Gläser – von marmoriert bis durchsichtig, von strukturiert bis glatt – sowie Fliesen und

Natursteine in den verschiedensten Farben. Aber sie verwendet auch rostige Ketten, Gummiringe, falsche Wimpern, den Reißverschluss des alten Pullis ihrer Tochter oder Schwiegervaters aussortierte Schieferplatten. Und wenn im Hause Flint ein Glas oder Teller zu Bruch geht, werden die Scherben eingehend inspiziert: Vielleicht lassen sie sich bei einem der nächsten Kunstwerke verarbeiten ... Die Mosaizistin fertigt neben ihren Eigenkreationen auch Auftragsarbeiten an. Am liebsten nimmt sie den Kunden „auf eine Kunstreise mit.

Heike Flint – Mosaizistin aus Leidenschaft

Ich beschäftige mich gerne intensiv mit dem jeweiligen Menschen, möchte ihn an den Entwicklungen teilhaben lassen“, sagt Flint. Zum Abschluss gibt es ein Making-of-Buch, das die Entstehungsgeschichte des jeweiligen Kunstwerks darstellt. Und was treibt die 53-Jährige in ihrem künstlerischen Schaffen an? „Zum einen möchte ich der Welt meine Fußstapfen hinterlassen, also etwas ‚Bleibendes‘ herstellen. Zum anderen möchte ich andere Menschen ‚glücklich‘ machen, die sich an meiner Kunst erfreuen.“ Eine Auswahl ihrer Kunstwerke sowie weitere Infos über die Künstlerin und ihre Projekte sowie einen Podcast unter dem Motto „Wandgespräche“ finden Sie unter heikeflint.com.

Rolf Retzlaff



Ein ganz besonderes Erlebnis: Heike Flint zeigt zwei ihrer Kunstwerke digital auf dem New Yorker Times Square.

Guido Cantz (Moderation) Live Orchester SahneMixx Die schönsten Lieder von Udo Jürgens



Die Lotterie der Sparkassen

**Mittwoch,
20. März 2024**

Stadthalle Neuss

- Beginn: 19:30 Uhr
- Eintritt: 15 €
- Freie Platzwahl

Sichern Sie sich Ihre Tickets in Ihrer Sparkassenfiliale oder online über www.sparkasse-neuss.de.



**Sparkasse
Neuss**



Friseursalon Mahler

02131 / 7 42 42 49
Badeniastraße 7 - 41564 Kaarst

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 9:00 - 17:00 Uhr
Samstag 8:00 - 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Pelikan Apotheke

Astrid Michalowsky
Apothekerin

Holzbütter Straße 2
41564 Kaarst

Telefon: 021 31/51 90 45
Telefax: 021 31/384 32 33

info@apotheke-buettgen.de
www.apotheke-buettgen.de



Seit 1880 in
Holzbüttgen

Schmitz u. Sohn

- Bauschlosserei
- Kunstschmiede
- Stahl- und Metallbau
- Edelstahlverarbeitung
- Fenster, Türen, Tore
- Gitter, Geländer

Tradition trifft Qualität

Königstraße 11, 41564 Kaarst-Holzbüttgen, Telefon: 02131/65196,
Email: info@schmitzundsohn.de, www.schmitzundsohn.de

Online- und Präsenzunterricht

Einzelunterricht oder Zweiergruppen



Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

- Nachhilfe für alle Klassen und Fächer
- Sprachkurse – aktives Sprechen von Anfang an.



Kaarst
Matthias-Claudius-Str.
2a



02131 – 15 18 80

www.das-lernportal.de



Bürgermeisterin Uschi Baum bereicherte die Debattierdebatte am Georg-Büchner-Gymnasium mit ihrem Fachwissen. Foto: GBG

Georg-Büchner-Debattier-Meister: Sieg mit Klasse und Können!

Großer Erfolg am Georg-Büchner-Gymnasium (GBG): Die Oberstufenschüler Hilla Conrad, Max Hövelmann, Finn Lohe und Carlo Eckert überzeugten im Januar 2024 auf ganzer Linie beim mitunter leidenschaftlichen, immer aber fairen und spannenden „mitreden“-Wettbewerb, präsentiert von der Rheinischen Post und Evonik. Diese vier Schüler hatten sich zuvor bereits im schulinternen Halbfinale mit Bravour durchgesetzt und zeigten nun auch im Finale ihr Können. Das Brennpunkt-Thema des Finales? Eine hitzige Fragestellung: Soll ein Trakt des ehemaligen Gesamtschulgebäudes in Büttgen zur Flüchtlingsunterkunft umfunktioniert werden? Aber statt hitziger Wortgefechte: Eine Diskussion auf höchstem Niveau – tiefgründig, sachlich, auf den Punkt, wie auch die fachkundige Jury, bestehend aus Mitgliedern der RP-Redaktion und Vertretern von Evonik, den Schülern attestierte. Als Expertin war die Kaarster Bürgermeisterin Ursula Baum zu Gast, die mit viel Fachwissen und einem kurzen Vortrag über die städtischen Planungen der Flüchtlingsunterkünfte den Lebensweltbezug dieser Frage deutlich herausstellte. Sie betonte, wie wichtig es sei, dass die jungen Menschen am GBG

sich mit solch herausfordernden Fragen beschäftigen. In der anschließenden Finaldebatte bewiesen die Schüler vom Georg-Büchner-Gymnasium an vielen Stellen, dass sie auf dem Weg zu echten Rhetorik-Profis sind. Mit beeindruckendem Selbstbewusstsein und hoher Sachkenntnis haben sie in der Debatte argumentiert. Ihre akribische selbstständige Vorbereitung und ihr tiefes Verständnis für die Materie führten zu einer Diskussion, in der es ständig hin- und herging und die nahezu jeden Zuhörenden in ihren Bann zog, die zugleich aber zu keinem Zeitpunkt in Populismus abdriftete, sondern stets bei der zentralen Frage blieb: Soll ein ehemaliges Schulgebäude den aufzunehmenden Flüchtlingen als Unterkunft dienen? Jasmin Drespa, die den Wettbewerb für die Schule koordinierte und initiierte, zog ein rundum positives Fazit: „Die tolle Performanz bestätigt das Engagement und die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler, selbst komplexe Themen klar und überzeugend darzulegen. Der „mitreden“-Wettbewerb zielt darauf ab, junge Köpfe zu kritischem Denken und öffentlichem Diskurs anzuregen – ich denke, die konstruktive Debatte hat bewiesen, dass dies heute gelungen ist“.

„Fresh on stage“: Junges Publikum mit Freikarten ins AEF locken

Die Stadt Kaarst hat wie seit vielen Jahren wieder ein beeindruckendes Kabarett- und Kleinkunstprogramm auf die Beine gestellt. Zahlreiche Künstler geben sich im Albert-Einstein-Forum die Klinke in die Hand. Wer neue Künstler entdecken möchte, ist mit dem Überraschungsabo bestens bedient. Dieses Abo ermöglicht nicht nur schöne Abende mit aufstrebenden Künstlern wie Jochen Prang (Samstag, 16. März), der den Publikumspreis „Kaarster Stern 2024“ erhalten wird, sowie Lucy van Kuhl (9. März). Es bietet in den Mixshows am 24. Mai und 22. September im AEF sowie 6. Juli im Tuppenhof verschiedensten Talenten eine Plattform, sich einem breiteren Publikum vorzustellen. Jeweils drei Künstler werden bei den Mixshows auftreten. Die Förderung des künstlerischen Nachwuchses steht hier im Vordergrund. Zusätzlich erhalten alle Abonnenten zu jedem Abo für jede Veranstaltung eine Freikarte für Jugendliche und Studenten, die unter Tel. 02131/987 383 oder persönlich im Rathaus Kaarst erhältlich ist. „Damit möchten wir fördern, dass

auch junge Menschen diese kulturellen Veranstaltungen erleben können“, sagt Elmar Spinnen vom Kulturbereich. Jochen Prang, Sieger der Mixshows 2023 durch das Votum des Publikums, wird am Samstag, 16. März, in einem Solotermin den Preis im Albert-Einstein-Forum Kaarst entgegennehmen. Abonnenten dürfen sich nicht nur auf erstklassige Unterhaltung freuen, sondern können sich auch persönlich mit dem Künstler auszutauschen. Hinter den Kulissen ist der Förderverein F3k aktiv, der gemeinsam mit der Stadt Kaarst den Kleinkunstpreis vergibt. Dieser mit 1.000 Euro dotierte Preis unterstützt aufstrebende Künstler im Kleinkunstbereich. Die Show am 6. Juni wird von Kristina Kruttker moderiert, und die Auswahl der Teilnehmer erfolgt durch das Team 3k* in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des F3k. Das Überraschungsabo verspricht nicht nur Unterhaltung auf höchstem Niveau, sondern auch den besonderen Kick des Unerwarteten. Interessierte können ihre Tickets unter www.kabarett-kaarst.de oder Tel. 02131/987 383 erwerben.



Die Liedermacherin Lucy van Kuhl wird am 9. März am Klavier im AEF Platz nehmen.

Foto: Radlwimmer



Jochen Prang wird am 16. März den „Kaarster Stern“ überreicht bekommen.

Foto: Marvin Ruppert

Modernisieren Sie jetzt ihr Eigenheim!



**Ausstellung
auch samstags
von 10:00 bis
14:00 Uhr
geöffnet!**

- Tore
- Türen
- Antriebe
- VELUX Fenster

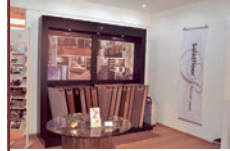
Beratung – Planung – Umsetzung

CA107 GmbH · Bruchweg 122
41564 Kaarst · Tel. 021 31/1 51 62 97
www.tore24.de

tore24.de
Tore · Antriebe · Montage



Parkett Tucholski



Unsere Leistungen:

- Parkett-Verlegung /
- Überarbeitung / -Reparatur
- Professionelle Parkettpflege
- Fußleisten
- Lackieren u. Ölen von Parkettböden
- Unterboden Sanierung
- Designbelag (PVC)
- Hochwertiges Laminat
- Teppichboden
- Beratung und Verkauf

Parkett Tucholski • Telefon: 0 21 31 - 66 90 05
www.tucholski-parkett.de • info@tucholski-parkett.de

Hier lacht nicht
nur die Sonne,
sondern lächelt
auch der Kunde!



REISEBÜRO
am Rathausplatz

- Immer der beste Preis
- Beratung und Angebot kostenlos und unverbindlich
- Auf unserer Homepage Ihren persönlichen Beratungstermin vereinbaren und Wartezeiten vermeiden

Buchen Sie mit Sicherheit und gutem Gefühl!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team vom Reisebüro
am Rathausplatz

**Wir haben
Fernweh
– Sie auch?**

Rathausplatz 18 | 41564 Kaarst | 0 21 31/5 11 90 11
www.kaarster-reisen.de | info@kaarster-reisen.de

„Räume erleben“

HÜGEN
RAUM DESIGN
WOHN- UND SCHLAFKULTUR

www.Huegen-GmbH.de

Gibt es zu wenig Büttger Sportstätten?



Lutz Gerber-Orlean (l.), Präsident des VfR Büttgen, und sein Stellvertreter Harald Meyer fordern mehr Hallenzeiten für den Breitensport. Foto: VfR Büttgen

Wenn sich die Bürger im Zusammenhang mit der stetig wachsenden Wohnbebauung Sorgen um die kaum mitwachsende Infrastruktur machen, dann sollte man dabei nicht nur

Einrichtungen wie Schulen und Kindergärten im Blick haben, sondern auch die Sportstätten. Mehr Bürger bedeuten gleichfalls mehr Sport treibende Menschen, die sich oftmals auch in den hiesigen vielfältigen Sportvereinen engagieren. Doch Lutz Gerber-Orlean, Vorsitzender des VfR Büttgen, warnt: „Bereits jetzt müssen wir einen eklatanten Mangel an geeigneten Sportstätten feststellen. Noch immer sind VfR-Kurse unserer Abteilung Fitness in nur bedingt geeigneten Räumlichkeiten der Pampuschule untergebracht.“ Die erhoffte Entlastung durch die Inbetriebnahme der neuen Dreifach-Turnhalle der Gesamtschule sei leider ausge-



Auf der Büttger Bezirkssportanlage sollen Sportgeräte und die bereits aufgestellte Sportbox zum Sporttreiben unter freiem Himmel animieren.

lieben. „Die hier entstandenen Kapazitäten sind allesamt dem Hallen-Wettkampfsport zugesprochen worden. Dabei wurden zwar auch Trainingszeiten kompensiert, die Basketball und Handball im Zuge der Hallenbelegung durch Flüchtlinge abgeben mussten; insbesondere profitieren jedoch Sportarten, die durch ihre leistungsorientierte Ausrichtung vermehrt Hallenzeiten in Anspruch nehmen und auch erhalten“, erklärt Gerber-Orlean. Und sein Stellvertreter Harald Meyer führt aus: „Der Breiten- und Gesundheitssport ist nicht so medienwirksam wie bestimmte andere Sportarten. Jedoch sind es noch immer die Breitensportvereine wie

der VfR Büttgen, die allen Bürgern der Stadt Kaarst ein vielfältiges Sportangebot anbieten und gerne auch weiter anbieten und gerne auch weiter ausweiten möchten – sowohl für Kinder als auch für ältere Menschen jenseits des Leistungs- und Wettkampfsportes.“ Dazu brauche es auch in Büttgen geeignete Sportstätten. Ohne das „Multitalent“ Sportforum sähe es noch schlechter aus. Meyer: „Zwar ist es gut und richtig, Turn- und Gymnastikhalle der Hubertushalle durch die Verlegung der Flüchtlinge teilweise in die Räumlichkeiten der alten Gesamtschule kurzfristig für den Vereinssport wieder nutzbar zu machen. Richtig ist aber auch,

www.anwaltskanzlei-rymann.de

**Rechtsanwältin
HELGA RYMANN**

Ich bin für Sie da:

- Trennung, Scheidung, Unterhalt, Sorge- und Umgangsrecht, Vermögensauseinandersetzung
- Elternunterhalt, Eltern im Heim; Sozialhilferegress
- Altersvorsorgevollmacht und Patientenverfügung; Hilfe bei der Testamentsgestaltung
- Arbeitsrecht, Mietrecht, Inkasso, Verkehrsrecht u.a.

**Ich bin für Sie da!
Bei Bedarf auch Hausbesuche**

Maubisstraße 31, 41564 Kaarst, Telefon 02131 - 15 15 540,
Telefax 02131 - 15 15 542, Mobil 0173 - 28 11 612,
info@anwaltskanzlei-rymann.de

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr,
Mo., Di. und Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung - auch samstags -

Effizient und gesund trainieren im Medifit Kaarst

Ob Physiotherapeutische Maßnahmen, Ergotherapie, Osteopathie, medizinisches Gerätetraining, FPZ-Training (gezieltes Wirbelsäulentraining) oder hocheffizientes und sicheres E-GYM Training: Mit unserem dynamischen, motivierten Team stehen wir seit 20 Jahren für einen familiären Umgang untereinander, für eine hohe Therapiequalität und ganzheitlich orientierten Konzepte.

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!*



Falls Sie selber
Physiotherapeut/in
(m/w/d) sind und eine
neue Perspektive
suchen, dann schreiben
Sie uns eine Mail an:
office@medifit-kaarst.de

Medifit
im
MOT

Medifit Kaarst GmbH
Robert-Koch-Straße 14a · 41564 Kaarst
Tel. 0 21 31 / 151 33 30 · www.medifit.info



dass damit lediglich zum Teil eine Umverteilung innerhalb des Stadtgebietes einhergeht – andere Turnhallen werden stattdessen belegt – und dass die Räumlichkeiten eigentlich dem Abriss freigegeben waren.“ Der bauliche Zustand sei entsprechend. Ob und wieweit die Stadt in Instandhaltungs- und/oder Instandsetzungsarbeiten investiere, sei abzuwarten; „die verlässliche Nutzung ist also mit Fragezeichen versehen“, so Meyer. Und Gerber-Orlean weiß: „Ebenso ist es mit der Aldegundishalle. Zwar hat die Stadt die Nutzung für weitere zehn Jahre als sicher in Aussicht gestellt; jedoch auch hier wären umfangreiche Sanierungsarbeiten notwendig.“ Dies vor dem Hintergrund, dass das gesamte Gelände der ehemaligen Gesamtschule „... langfristig einer Wohnbebauung zugeführt werden ...“ soll, wie im Mitteilungsblatt der CDU aus dem Jahr 2023 zu lesen war. Bleibt die Aldegundishalle nicht erhalten, verlieren auch die Sport- und Scheibenschützen, die im Anbau untergebracht sind, ihre Heimat. Daher führt der VfR-Vorstand seit einiger Zeit Gespräche mit den zuständigen Stellen der Stadt Kaarst über eine mögliche Nutzung des früheren naturwissenschaftlichen Traktes der alten Gesamtschule durch den Verein. Es muss geprüft werden, ob die Räumlichkeiten überhaupt – unter Umständen durch nicht allzu große bauliche Veränderungen – für den Vereinssport, insbesondere für Sportgruppen mit geringerer Teilnehmerzahl nutzbar gemacht werden könnten. „Wenn der VfR sich hier einbringt, muss eine langfristig angelegte Nutzung sichergestellt sein“, macht Gerber-Orlean deutlich. „Entwicklungspotenzial“ sieht

die CDU in ihrem Mitteilungsblatt auch auf dem Gelände der Hermann-Dropmann-Berzirkssportanlage. Hier wurden die Vorschläge des VfR aufgegriffen, unter anderem das Rasenfeld samt Laufbahn zu einer „...multifunktionalen Nutzung weiter zu entwickeln.“ (Mitteilungsblatt der CDU 1/2023). Ausgangslage ist, dass das Rasenstück über lange Strecken im Jahr nicht nutzbar ist und damit gegenüber dem Kunstrasen für die Fußballer immer unattraktiver wird. Insofern könnte die vorhandene Fläche für die

Fußballer verkleinert und zusätzlich für andere Sportbereiche nutzbar gemacht werden. Einen Schritt in diese Richtung Ausbau der Sportmöglichkeiten hat der VfR bereits aus Eigeninitiative und -mitteln vollzogen. So werden im März auf dem Rasenstück vor der ehemaligen Feuerwehr mehrere Multifunktions-Sportgeräte aufgebaut, die durch eine bereits installierte Sportbox (DOSB-gefördert) sinnvoll ergänzt werden sollen. „Multifunktionale Sportbereiche liegen im Trend; sie können

zusätzlich entstehen, dürfen aber keinesfalls als kostengünstige Alternative zu bestehenden Sporthallen gesehen werden!“, fordert Meyer. Gerber-Orlean blickt in die Zukunft: „Wir dürfen also als Sportler weiterhin gespannt sein, wie sich die Dinge in Kaarst weiter entwickeln. Die Attraktivität einer Kommune wird nicht zuletzt durch die Möglichkeiten eines vielfältigen, wohnortnahen Sportangebots in allen Stadtteilen bestimmt. Daher sind die Sportvereine unbedingt in die Planung einzubeziehen.“



Neujahrs-Angebot!
Gültig ab dem 01.01.2024

SINCLAIR RAY SERIE
SIH + SOH-09BIR2

- Energieeffizienzklasse A++ / A+
- Kühlleistung 2,7 kW
- Heizleistung 2,8 kW
- doppelseitiger Kondensatablauf
- verstecktes Display
- Funktion „I FEEL“
- Cold Plasma-Ionisator
- Funktion „TEMPERIEREN 8 °C“
- WLAN-Modul optional
- Fernbedienung YAWIF5 (WLAN)



sinclair
AIR CONDITIONING



Rufen Sie uns an!

02133 - 285 18 88

ab

1599,-€ inkl. MwSt.
inkl. Montage*

* Eine Kernbohrungen d=65mm bis 350mm Wandstärke (kein Beton), Verbindungsleitung bis 5m, elektrischer Anschluss ist bauseits am Außengerät bereitzustellen.

Angebot gültig ab dem 01.01.2024, solange der Vorrat reicht!



Becker + Schmitz Haustechnik GbR |

Hans-Sachs-Str. 10b | 41542 Dormagen

Diese Tanzgarden sorgen für jecke Stimmung!



Eine spannende Session steht vor dem Höhepunkt: Die „Kaasch op Jöck Dancing Girls“ bilden die Leibgarde des Kaarster Karnevalsprinzen Raphael I. Leßmann. Foto: Kaasch op Jöck

Sie sind das Salz in der Suppe, der Pfeffer auf dem Steak, die Butter auf dem Brot, das Sahnehäubchen auf dem Kakao: Ohne die Kaarster Tanzgarden ist Karneval einfach nicht denkbar. Auf den verschiedensten Veranstaltungen haben sie auch in dieser Session für allerbeste närrische Stimmung gesorgt. Hier ein Überblick: Welche Tanzgarden gibt es überhaupt in Kaarst? „Kaasch op Jöck“ Im Frühsommer 2020 gründete sich die Tanzgarde „Kaasch op Jöck Dancing Girls“ mit elf

aktiven Tänzerinnen, die im September Verstärkung durch einen Tanzoffizier bekommen haben. Mittlerweile ist die Tanzgarde auf 20 Tänzerinnen und Tänzer im Alter von fünf bis 21 Jahren angewachsen. Die Trainerinnen Sandra, Melanie und Nicole treffen sich einmal in der Woche mit den Kids zum Training. Die Session 2023/2024 ist für die Tanzgarde etwas ganz Besonderes: Sie ist die Leibgarde des Prinzen der Stadt Kaarst, Raphael I. Leßmann und begleitet ihn mit Stolz und

Freude zu seinen Auftritten. Diese finden nicht nur in Kaarst statt, sondern auch im gesamten Umkreis. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Besuch von Senioren- und Pflegeeinrichtungen, um den Bewohnern Freude und Frohsinn zu bringen, sowie auf Schulen und Kindergärten. Das Highlight Session sind die Karnevalsumzüge. Kappessonntag begleitet die Tanzgarde ihren Heimatverein „Kaasch op Jöck“, die als Fußgruppe am Umzug in Neuss teilnimmt. Beim Rosenmontagszug in Büttgen stellt die Tanzgarde die Vorhut des Prinzen der Stadt Kaarst, der auf dem Wagen seines Heimatvereins durch die Straßen von Büttgen ziehen wird. Wer den Gardetanz bei den „Kaasch op Jöck Dancing Girls“ ausprobieren und an einem Probetraining teilnehmen möchte, erhält weitere Infos per E-Mail an kaasch-

dancinggirls@web.de oder per WhatsApp (0177/71 53 307).

Drei Mal Narrengarde

Bis Rosenmontag sind die drei Tanzgarden des Vereins Narrengarde Blau-Gold Kaarst, insgesamt 42 Tänzerinnen, jedes Wochenende unterwegs. Sie besuchen befreundete Karnevalsvereine und Sitzungen in Kaarst und Umgebung. Die Trainerinnen sind Miriam, Saskia und Sabrina für die Tanzmäuse, Sonja, Tamara und Celine für die Gardeteens und Michaela für die Große Tanzgarde. Alle Trainerinnen sind auch Mitglied der Großen Tanzgarde. An Rosenmontag sind alle Aktiven auch dabei und freuen sich viele Kaarster Karnevalisten und Gäste dort zu sehen. Wer Lust hat, bei der Narrengarde das Tanzbein zu schwingen, erhält weitere Informationen unter Tel. 0160/53 68 443 oder per E-Mail an narrengarde@gmx.de.



Sie sind die ganze Session unterwegs gewesen und werden auch beim Rosenmontagszug in Büttgen dabei sein: Die Tanzmäuse, die Gardeteens und die Große Tanzgarde. Fotos: Narrengarde

zertifiziert für Hybrid- & Elektrofahrzeuge!

- ✓ hochwertige Unfallinstandsetzung aller Fahrzeugmarken
- ✓ Schadensabwicklung mit der eigenen oder gegnerischen Versicherung
- ✓ elektr. Schadenkalkulationsprogramm & Kostenvoranschlagserstellung
- ✓ Unfalllackierung, KFZ Teil- oder Ganzlackierung, Industrielackierung
- ✓ Smart- & Spot-Repair, Glasschadenreparatur, Klimaanlage Service
- ✓ kostenlose Fahrzeugwäsche innen und außen nach Reparatur

Wir sind eine zertifizierte Werkstatt für Hybrid- und Elektrofahrzeuge !

Püllenweg 17, 41352 Korschenbroich Tel.: 02161-9959 70 info@a-ketnaker.de Öffnungszeiten: Mo-Fr 07:00-17:00 Uhr, Sa nach telefonischer Vereinbarung



Kurz vor dem Zieleinlauf beim New-York-Marathon: Ein Herzchen für die Tochter; weil sie Line Rentel zum Laufen gebracht hat. Foto: SG Kaarst

Rund um die Welt reisen, tolle Städte und Länder erleben und dabei einen 42,195 Kilometer langen Lauf zu absolvieren: Das ist große Ziel vieler Sportler – und Line Rentel von der SG Kaarst ist eine davon. Dabei hat sie erst 2018 mit dem Laufen angefangen. Tochter Annika, damals Fitnesstrainerin im SG-Sportstudio, hatte versucht, die Mutter für den Sport zu begeistern und zunächst standen sehr kurze Läufe auf dem Programm, um am Ende

fünf Kilometer zu bewältigen. Ein gemeinsamer Urlaub in Griechenland erwies sich als endgültiger Türöffner für den Laufsport. Morgens bei Sonnenaufgang zehn Kilometer im weichen Sand zu laufen, die Meeresluft einzuatmen und nur das Meeresrauschen und die Schreie der Möven zu hören. „Ich war begeistert“, so Line Rentel. Ihr in Dänemark lebender Bruder, der sich schon sehr lange dem Laufsport verschrieben hat, lud Line zu ihrem ersten Halbmarathon nach Kopenhagen ein. Das bedeutete zwar eine Verdoppelung ihres bisherigen Laufpensums, aber sie kam sicher ins Ziel. Line Rentel: „Von da an war ich total infiziert.“ Ein großes Vorhaben sollte folgen: der New-York-Mara-

thon. Drei Monate dauerte die Vorbereitung. Zunächst standen pro Woche drei 15 bis 20 Kilometer lange Läufe auf dem Programm, kurz vor dem Wettlauf lief Line Rentel zwei Mal 35 Kilometer und drei Mal 30 Kilometer. Bei über 100.000 Anmeldungen ergatterte sie mit etwas Glück einen der begehrten 51.000 Startplätze – das große Abenteuer konnte starten. Vor Ort trug die Atmosphäre Line über den Kurs. Tausende Läufer, Millionen begeisterter Zuschauer und die einzigartige Kulisse vorbei an Museen, Wolkenkratzern, Parkanlagen und über berühmte Brücken ließen die Anstrengungen vergessen: „Schon vor dem Ziel im Central Park überkam mich das Glücksgefühl meines ersten Marathons und eine von

47.840 Finishern zu sein.“ Wenig später folgten Marathonläufe in Kopenhagen und Berlin. Im April steht London auf dem Plan. Weitere Ziele sind Chicago, Tokio, Boston und der Two-Oceans-Lauf in Südafrika. Line Rentel: „Ich möchte die Welt erkunden und Städte mit anderen Augen sehen. Für mich ist das Sightseeing beim Laufen.“ Wer diese Marathons bestehen will, muss regelmäßig trainieren. Früh morgens startet Line Rentel von zu Hause in Kaarst durch die Felder. Sie mag das Laufen in Trance, im Fachjargon auch „Runner's High“ genannt. „Me time“ nennt sie es, eine Begegnung mit der Natur, bevor die Marketingexpertin zur täglichen Arbeit aufbricht.

*Der Bürger war mal wieder sauer,
denn die Stadt baute 'ne Mauer
aus feinstem Stein der schön und teuer;
man hat et doch, man nimmt doch Steuer.
Zu sehen ist die ganze Sache
an der Kaarster Feuerwache.*

*Doch sieht man einmal hin genauer,
merkt man doch, dass diese Mauer
des Rates große Weitsicht zeigt.
Denn wenn das Grundwasser noch mehr ansteigt,
dient dieser Kai auf alle Fälle
dem Löschboot noch als Anlegestelle.*

*Helau und Alaaf!
Josef Karis wünscht Ihnen viel Spaß an den Karnevalstagen!*

JOSEF KARIS
Brennstoffe

**Heizöl • Diesel
Technische Gase**



Tel. 0 21 31 / 3 14 70 12



**Großer Mühlenweg 43
41564 Kaarst
☎ 02131-65629
Fax 02131-1769518**

EFFERTZ GmbH
HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS



- Sectionaltore • Schwingtore • Torantriebe
- Haustüren • Nebeneingangstüren
- Wartungen mit UVV-Prüfung

UNSERE LIEFERANTEN:



Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.

**Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich
☎ 02181/41131 • www.effertz-gmbh.de**

Verdiente Schützen und engagierter Nachwuchs in der Büttger Bruderschaft



Ehrung der Jubilare (von links): Schützenkönig Helmut Jeschke, die Jubilare Heinz-Josef Harlizius und Peter Königs und Brudermeister Frederick Krüll.

Dass sich viele Büttger Schützen beim Patronatstag ihrer Bruderschaft zum ersten Mal im neuen Jahr wiedersahen, zeigte sich im zeitweisen hohen Lärmpegel während der Jahreshauptversammlung im Pfarrzentrum. Wenn Brudermeister Frederick

Krüll aber um etwas Einhalt und weniger private Gespräche bat, galt dem Geschehen auch die Aufmerksamkeit der rund 200 anwesenden Schützen. Jahresberichte, Wahlen und Ehrungen standen auf der Tagesordnung – begleitet von viel Zustimmung aus den eige-

nen Reihen. Besonders deutlich wurde dies bei der durch stehende Ovationen begleiteten Ernennung von Franz-Josef Bienefeld zum neuen Ehrenmitglied der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Büttgen. Fast 40 Jahre wirkte er im Vorstand mit, lange Zeit als Schatzmeister des Festausschusses, im Jahr 2011/12 in besonderer Funktion als Schützenkönig und zuletzt sechs Jahre als Brudermeister. Bienefeld hatte sich im vergangenen Jahr aus der Vorstandsarbeit zurückgezogen. Ein Posten konnte nun nach einem Jahr Vakanz wieder besetzt werden: Einstimmig wählte die Versammlung Bastian Brand zum Geschäfts-

führer der Bruderschaft. Damit kann ein junger Schütze weiterhin in die Vorstandsarbeit integriert werden, denn der 25-Jährige ist aktuell auch noch Jungschützenmeister und scheidet altersbedingt im April aus diesem Amt aus. Andere Schützen haben bereits viel Engagement für die Bruderschaft und die Pflege von Brauchtum und Heimat eingebracht: Heinz-Josef Harlizius und Peter Königs nahmen bei der Versammlung persönliche ihre Urkunden für 70 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft entgegen. Beide gehörten dem Grenadierzug „Freiwild“ an, genauso wie Karl-Heinz Cremer, der seine Urkunde für ebenfalls 70 Jahre



Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll:
Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium,
Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.

Annahme: Mo. - Do. 13.00 - 17.00 Uhr | Fr. 12.00 - 16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)
Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82 / 570 98 77 - 78 | metallhandel-mumm.de



**GWG IST FÜR UNS
EINE GUTE
NACHBARSCHAFT**

Monika Mocken und Omar Niass,
Mitglieder der GWG
Sami Saltan, Mitarbeiter der GWG



Gemeinnützige Wohnungs-
Genossenschaft e.G.
Markt 36 · 41460 Neuss
www.gwg-neuss.de





**BRILLEN
DISCOUNT-
GÜNSTIG**

Qualitäts-
Gleitsichtbrille
59€*

Qualitäts-
Einstärkenbrille
9€*

immer inkl. Sehtest

 **Optik Ebeler**
Maubisstr. 8 41564 Kaarst
Tel.: 02131-69170

 **SEHR GUT**
Preis/Leistung

*Im Angebot enthalten sind 2 Qualitäts-Gleitsichtgläser (Index 1.5) bzw. 2 Einstärkengläser (sph +/- 6 dpt, cyl 2 dpt) aus leichtem Kunststoff, inklusive Hartschicht sowie eine frei wählbare Fassung aus der Classic Kollektion (Fassungspreis: 20 €). Sehtest nach Standard-Verfahren inklusive. Eine Kombination mit anderen Rabatten und Aktionen ist ausgeschlossen. Angebotsdauer und verfügbares Kontingent können von der SuperVista AG jederzeit angepasst werden.

Berthold Müller
· MEISTERBETRIEB ·
ORTHOPÄDIE · SCHUHTECHNIK

**Sie haben Fuß-, Knie-
und/oder Rückenprobleme?**

Das liegt häufig an der Fehlstatik Ihrer Füße.
Testen Sie unsere neuentwickelten vacutec-
Einlagen, sie vereinen Funktionalität und
Passform die Sie überzeugen wird.



Robert-Koch-Str. 14a · 41564 Kaarst · Tel. (02131) 60 59 31 · www.bertholdmueller.de

nachträglich erhalten wird. Besondere Meilensteine in ihrer Schützenkarriere haben in diesem Jahr außerdem Karl Kallen (Jägerzug „Jägermeister“) und Hermann-Josef Paas (Grenadierzug „Casino“) erreicht, die seit 60 beziehungsweise 50 Jahren Mitglied der Bruderschaft sind. Nun ist es immer schön, solche langjährigen und verdienten Schützen beim Patronats-tag der Bruderschaft gesund auf der Bühne zu sehen. Doch es gibt eben auch Kameras, egal welchen Alters, die Krankheiten durchleben müssen. Daher widmete Schützenkönig Helmut III. Jeschke die Sammlung seines Königshauses auch dem vom Neusser Ex-Schützenkönig Marc Hillen ins Leben gerufenen Verein „Schützen gegen Krebs“, für den fast 1.600 Euro gespendet wurden.

Vorster Jungschützen schaffen „Bürgertreffpunkt“

Nach dem beeindruckenden Erfolg der Premiere fand am 23. Dezember 2023 erneut der „ganz kleine Weihnachtsmarkt“ der Vorster Jungschützen auf dem St.-Eustachius-Platz in Vorst statt. Die Bürger strömten zahlreich in die Ortsmitte, um bei Glühwein, Bratwurst, Reibekuchen und anderen Leckereien die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen. Der Weihnachtsmarkt bot nicht nur kulinarische Köstlichkeiten, sondern auch ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Der Kinderchor der Vorster Musikschule begeisterte die Besucher mit ihren weihnachtlichen Klängen und

trug zur festlichen Atmosphäre bei. Auch die kfd Vorst unter der Leitung von Petra Winkels unterstützte die Jungschützen wieder mit Waffelbacken und einem Luftballonkünstler für die Kinder. Besonders erfreulich war, dass die Veranstaltung nicht nur die Schützen, sondern die gesamte Dorfgemeinschaft von Jung und Alt vereinte. Der „ganz kleine Weihnachtsmarkt“ fungierte somit als Treffpunkt für Familien, Freunde und Bekannte, die sich gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen wollten. Die Vorster Jungschützen bewerteten die Veranstaltung als großen Erfolg. Sie trage dazu



Der St.-Eustachius-Platz wurde zum Treffpunkt für alle Vorster Bürger – so soll es auch 2024 wieder werden. Foto: Bruderschaft

bei, die Verbundenheit der Gemeinschaft weiter zu stärken. Die Vorfreude auf das kommende Jahr ist bereits spürbar, denn die Jungschützen kündigten an, dass es auch 2024 wieder einen „ganz kleinen Weihnachtsmarkt in der Vorster Ortsmitte“ geben wird. Man kann sich also bereits auf eine Fortsetzung dieses festlichen Events freuen und darauf, gemeinsam mit der Gemeinschaft die besinnliche Vorweihnachtszeit zu genießen.

raiba-kaarst.de

Jetzt Mitglied werden!

Weil man gemeinsam mehr schafft

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Werden Sie Mitglied der Raiffeisenbank Kaarst eG und sichern Sie sich exklusive Mitgliedervorteile.
Gerne beraten wir Sie persönlich.

Raiffeisenbank Kaarst eG

Immobilien gibt's bei uns.

Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers
bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000

claudia.klemp@sparkasse-neuss.de

marcus.senft@sparkasse-neuss.de

daniela.simrodt@sparkasse-neuss.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuss